

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/104152> vom 03.05.2024]

	<p>Objekt: Grammophon</p> <p>Museum: Hammerschmiede mit Bienen- und Heimatmuseum Reichenbach Schindelstraße 8/1 77933 Lahr/Schwarzwald- Reichenbach kultur_heimatpflege@schwarzwaldverein- reichenbach.de</p> <p>Sammlung: Gute Stube</p> <p>Inventarnummer: RE-2021-10-0318</p>
--	--

Beschreibung

Mit neun Schallplatten - vermutlich aus Schellack gefertigt.

Im Inneren befindet sich eine Spannfeder - ähnlich der in Aufziehhuhren - die mittels einer Handkurbel gespannt wurde. Sie lieferte die Energie für den Antrieb des Drehtellers, auf dem die Schallplatte lag.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Schellack>

Schellack, Tafellack, Plattlack oder Lacca in tabulis, auch als Gummi Lacca (Gummilack) und Lackharz bezeichnet, ist eine harzige Substanz, die aus den Ausscheidungen der Lackschildlaus *Kerria lacca* (Pflanzenläuse, Familie Kerridae) nach ihrem Saugen an bestimmten Pflanzen gewonnen wird.

...

Die wohl bekannteste Anwendung war der Einsatz von Schellack als Bindemittel in Schallplatten.

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Metall, Schellack (?)

Maße:

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

wo Hammerschmiede (Lahr-Reichenbach)

Schlagworte

- Grammophon
- Haushalt
- Musik
- Unterhaltung